

Vereins-Nachrichten

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Mitteilungen über Textilindustrie : schweizerische Fachschrift für die gesamte Textilindustrie**

Band (Jahr): **46 (1939)**

Heft 12

PDF erstellt am: **12.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

während 19 Jahren mit gutem Erfolg für eine befreundete Firma. Dann brach die Weltwirtschaftskrise herein, die unsere Seidenindustrie in schwere Mitleidenschaft zog. Auch Wilhelm Baer mußte der Krise seinen Tribut zollen und seinen Betrieb, neben dem er sich auch noch mit landwirtschaftlichen Arbeiten befaßt hatte, aufgeben. Dank seinem guten Humor überwand er aber mit der Zeit auch diesen Schlag.

Seine Tatkraft und seine Energie stellte Wilhelm Baer auch der Allgemeinheit zur Verfügung. Er war Mitgründer und

langjähriges Vorstandsmitglied des Verbandes schweizerischer Seidenstoff-Lohnwebereien, wo man seinen Rat und seine Erfahrungen zu schätzen wußte. — Auch in den Gemeindebehörden hatte sein Gerechtigkeitssinn und sein Wort stets einen guten Klang.

Im Verein ehem. Seidenwebschüler Zürich zählte Wilhelm Baer zu den angesehenen Veteranen, dem man gerne lauschte, wenn er von seinen Erinnerungen aus längst vergangenen Zeiten erzählte. Wir alle, die den Verstorbenen gekannt haben, werden ihm ein gutes Andenken bewahren. —t—d.

Redaktionskommission: ROB. HONOLD, Dr. TH. NIGGLI, A. FROHMADER

VEREINS-NACHRICHTEN

V. e. S. Z. und A. d. S.

Unterricht

Trotz den am Horizont aufsteigenden Gewitterwolken haben wir uns letzten Sommer mit einem Unterrichtsprogramm gerüstet. Leider hat der Optimismus nicht gesiegt; die Wolken verdüsterten sich immer mehr und im Spätsommer ist das Kriegsgewitter über Europa hereingebrochen.

Wie sich die veränderte Lage auf unser Kursprogramm ausgewirkt hat, wird viele Mitglieder interessieren. Der Kurs über Material-, Bindungslehre und Dekomposition einfacher Schafgewebe hat 5 Anmeldungen, der Kurs Stoffkunde für Verkaufspersonal nur 3 Anmeldungen ergeben. Diese beiden Kurse konnten infolge ungenügender Teilnehmerzahl nicht begonnen werden und sind vorläufig auf den Winter 1940/41 verschoben worden. Für den Kurs „Aus der Praxis der Textilveredlung“ haben sich 20 Teilnehmer gemeldet. Der Kurs hätte mit dieser erfreulichen Zahl durchgeführt werden können, nun ist aber Herr Dr. Wegmann, Referent über Stückfärberei, im Grenzdienst. Ersatz war nicht da und somit mußte die Veranstaltung auf unbestimmte Zeit verschoben werden. Ueber die beiden Kurse: Stuhlmontage und „Das Mikroskop im Dienste textiltechnischer Prüfungen“, die für Januar 1940 vorgesehen sind, kann im Moment noch nichts Näheres berichtet werden.

Die Unterrichtskommission.

Monatszusammenkunft. Zu unserer letzten diesjährigen Monatszusammenkunft, welche Montag, den 11. Dezember, abends 8 Uhr, im Restaurant „Strohhof“ in Zürich 1 stattfindet, laden wir unsere Mitglieder freundlichst ein und erwarten gerne eine rege Beteiligung. **Der Vorstand.**

Mitgliederbeiträge. Es sind immer noch eine größere Anzahl Mitgliederbeiträge für 1939 ausstehend. Wir bitten die Säumigen, ihren finanziellen Verpflichtungen nachzukommen.

Arbeitslosenversicherungskasse. Da die Versicherungsprämie während der Dauer der Mobilisationszeit für die dienstpflichtigen Kassenmitglieder ermäßigt wird, ersuchen wir alle Dienstpflichtigen bis Ende des Monats dem Unterzeichneten eine genaue Aufstellung der ab 1. September a. c. geleisteten Dienstage zu übermitteln. Die von den dienstpflichtigen Mitgliedern eventuell zu viel einbezahlten Versicherungsprämien werden auf neue Rechnung vorgetragen. Noch ausstehende Versicherungsprämien sind bis Ende des Monats zu entrichten.

Auslands-Mitglieder. Diejenigen Auslands-Mitglieder, welche durch die Mobilisation in die Schweiz zurückgekehrt sind, werden ersucht, ihre Adressänderung bekanntzugeben.

Der Quästor.

Stellenvermittlungsdienst

Alle Zuschriften betr. Stellenvermittlung sind an folgende Adresse zu richten:

Verein ehemaliger Seidenwebschüler Zürich,
Stellenvermittlungsdienst,
Zürich 6, Clausiusstraße 31.

Offene Stellen

41. **Schweizerische Seidenweberei** sucht für ihren Betrieb in Schottland zu möglichst baldigem Eintritt jüngern, tüchtigen Jacquard-Webermeister mit mehrjähriger Praxis.

42. **Zürcherische Seidenweberei** sucht zu möglichst sofortigem Eintritt jungen Kleiderstoff-Hilfsdisponenten.

43. **Seidenweberei in Aegypten** sucht jüngern, tüchtigen Direktor, welcher auch mit der Disposition vertraut ist.

Stellengesuche

9. **Jüngerer Krawatten-Disponent** mit Webschulbildung und Praxis sucht sich zu verändern.

10. **Erfahrener Zettelaufleger** und Hilfswebermeister sucht Stelle in Seidenweberei.

14. **Jüngerer, erfahrener Blattmacher** sucht Stelle.

20. **Erfahrener Webermeister** und Tuchschauer sucht zu möglichst baldigem Eintritt passende Stelle in Seidenweberei.

25. **Jüngerer, tüchtiger Webermeister** mit Webschulbildung und mehrjähriger Praxis sucht Stelle in Seidenweberei.

26. **Jüngerer Krawatten-Disponent** mit Webschulbildung und mehrjähriger Praxis sucht Stelle zu baldigem Eintritt.

31. **Jüngerer, tüchtiger Obermeister** mit mehrjähriger Auslandspraxis wünscht sich nach der Schweiz zu verändern.

Instruktionen für Stellensuchende.

Die Stellenvermittlung erfolgt nur für Vereins-Mitglieder. Neueintretende, welche den Stellenvermittlungsdienst beanspruchen wollen, haben nebst der Einschreibgebühr den fälligen Halbjahresbeitrag zu entrichten.

Die Bewerbungsformulare, welche auf Wunsch zugestellt werden, sind ausgefüllt mit ein bis zwei Offertschreiben, die ein möglichst gedrängtes aber übersichtliches Bild über Bildung, bisherige Tätigkeit und Kenntnisse enthalten sollen, einzusenden. Jeder Offerte sind Zeugniskopien und für Auslandsstellen Photos beizufügen.

Gebühren: Einschreibgebühr: Inland Fr. 2.—; Ausland: Europa Fr. 5.—, Uebersee Fr. 10.—. (Mit Rücksicht darauf, daß Uebersee-Offerten mit Flugposttaxe befördert werden müssen, sehen wir uns gezwungen, die Einschreibgebühr auf Fr. 10.— anzusetzen.) Die Einschreibgebühr ist im Voraus zu entrichten, d. h. mit der Bewerbung zu übermitteln.

Vermittlungsgebühr 8% des ersten Monatsgehältes, nach erfolgter Vermittlung einer Stelle. Zahlungen können auf Postscheck No. VIII 7280 Verein ehemaliger Seidenwebschüler Zürich und A. d. S. gemacht werden. Zahlungen aus dem Auslande per Postanweisung oder in Banknoten. Vermittlungsgebühren welche nach einmaliger Mahnung nicht entrichtet worden sind, werden beim Arbeitgeber eingefordert. (Ehrensache.)

Nach erfolgter Vermittlung einer Stelle, oder wenn die Anmeldung zurückgezogen werden will, ist dem Stellenvermittlungsdienst (Clausiusstraße 31, Zürich 6) unverzüglich Mitteilung zu machen. Es liegt im Interesse des Bewerbers, vorstehende Instruktionen genau einzuhalten.

Adresse für die Stellenvermittlung: Stellenvermittlungsdienst des Vereins ehemaliger Seidenwebschüler Zürich und A. d. S., Clausiusstraße 31, Zürich 6.

Der heutigen Nummer liegt ein Prospekt der Quarzlampen Gesellschaft m. b. H. Zürich bei.